



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 07/2013

September 2013

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Juli 2013

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik-hessen.de">tourismus@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-592
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2012 und 2013	5
Übernachtungen in Hessen 2012 und 2013	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

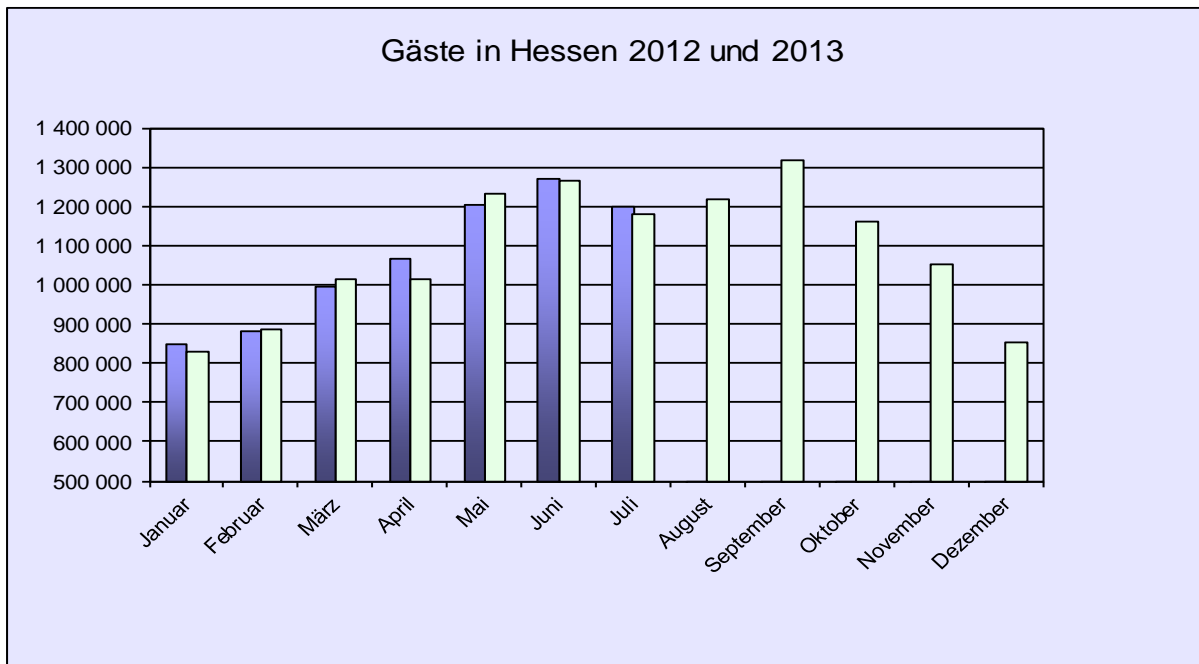
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

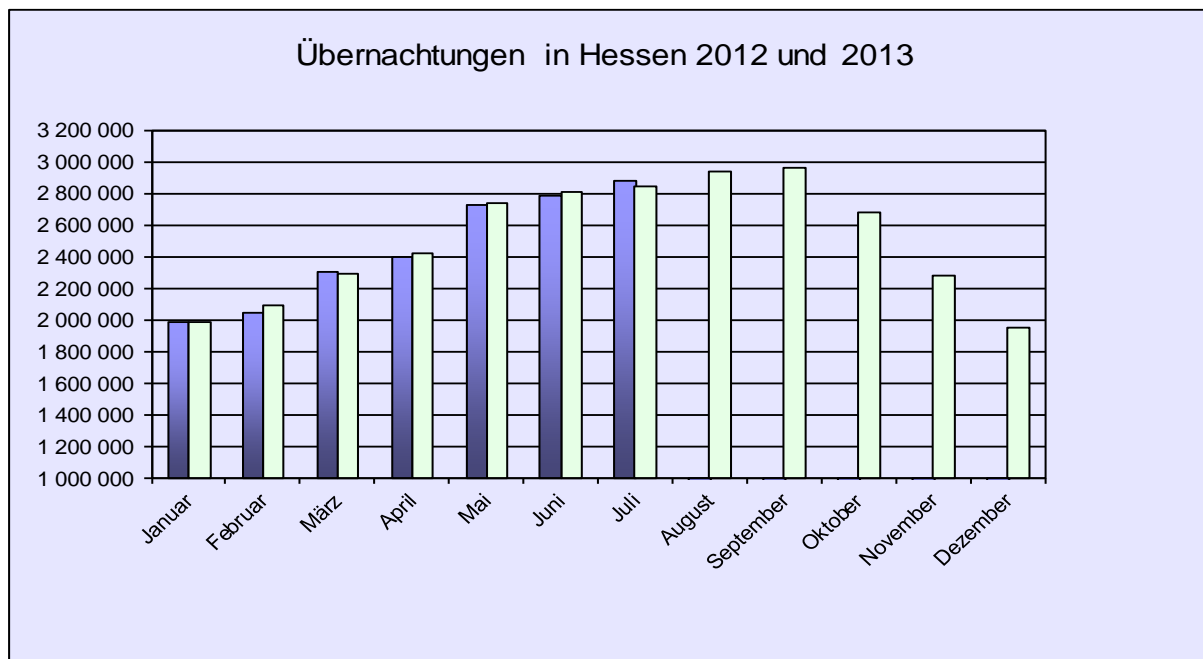
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2013     = 2012





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 256	3,0	229 199	1,3	1 993 231	0,7	468 084	0,1
Februar	883 593	– 0,3	233 703	1,1	2 046 647	– 2,0	478 351	– 1,0
März	995 812	– 2,0	240 679	1,2	2 307 832	0,9	454 755	1,2
April	1 068 878	5,4	259 523	2,1	2 400 887	– 0,9	489 151	2,1
Mai	1 206 798	– 2,2	290 430	2,1	2 728 926	– 0,4	549 306	7,8
Juni	1 273 161	0,5	314 223	1,2	2 784 674	– 0,8	577 710	– 0,3
Juli	1 201 982	1,7	337 523	– 1,5	2 879 341	1,5	627 063	– 4,3

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Juli 2013						Januar bis Juli
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%		Anzahl	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	40	– 2,4	4 377	2,5	34,9	37,3
Frankfurt am Main, St.	269	266	1,9	41 075	3,9	48,3	48,5
Offenbach am Main, St.	33	33	3,1	2 628	– 3,6	36,8	37,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	82	80	2,6	7 818	5,5	37,7	42,1
Bergstraße	152	151	—	8 189	0,7	30,1	28,0
Darmstadt-Dieburg	101	101	3,1	4 782	– 1,0	32,3	33,0
Groß-Gerau	113	113	0,9	8 476	0,8	38,7	36,6
Hochtaunuskreis	141	141	– 0,7	8 502	2,9	41,8	42,5
Main-Kinzig-Kreis	199	198	– 3,9	10 779	– 1,4	40,2	35,1
Main-Taunus-Kreis	103	102	5,2	6 209	1,2	29,5	31,6
Odenwaldkreis	130	130	—	5 406	1,6	31,1	24,3
Offenbach	106	106	1,0	6 822	– 1,7	34,4	34,8
Rheingau-Taunus-Kreis	179	179	1,7	11 089	0,3	39,6	33,7
Wetteraukreis	120	119	3,5	6 987	0,2	48,2	44,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 770	1 759	0,9	133 139	1,7	40,6	39,9
Gießen	111	109	– 1,8	6 054	– 0,9	24,4	22,6
Lahn-Dill-Kreis	93	92	1,1	5 228	1,0	29,5	27,5
Limburg-Weilburg	82	80	– 4,8	6 442	1,2	32,7	29,7
Marburg-Biedenkopf	113	111	– 2,6	6 268	– 13,6	34,4	31,6
Vogelsbergkreis	114	112	– 3,4	6 875	– 1,8	28,5	21,3
Reg.-Bez. G i e ß e n	513	504	– 2,3	30 867	– 3,2	29,9	26,4
Kassel, documenta-St.	70	68	—	5 884	– 6,2	36,8	36,6
Fulda	272	270	– 3,6	15 068	0,3	32,0	29,2
Hersfeld-Rotenburg	108	108	2,9	10 387	2,4	36,4	31,2
Kassel	155	154	– 1,3	11 640	– 1,5	25,8	18,5
Schwalm-Eder-Kreis	137	137	– 3,5	8 329	—	29,8	22,6
Waldeck-Frankenberg	413	411	– 1,0	27 061	0,1	41,2	34,8
Werra-Meißner-Kreis	123	123	1,7	7 635	– 2,4	34,9	27,8
Reg.-Bez. K a s s e l	1 278	1 271	– 1,2	86 004	– 0,5	35,0	29,6
Land H e s s e n	3 561	3 534	– 0,4	250 010	0,3	37,4	34,8

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juli 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	24 473	– 0,1	47 322	– 6,9	1,9	
	Bundesrepublik Deutschland	17 654	0,8	33 062	– 4,0	1,9	
	Anderer Wohnsitz	6 819	– 2,4	14 260	– 13,0	2,1	
412	Frankfurt am Main, St.	377 083	1,7	613 082	3,8	1,6	
	Bundesrepublik Deutschland	201 577	2,2	333 224	7,2	1,7	
	Anderer Wohnsitz	175 506	1,0	279 858	—	1,6	
413	Offenbach am Main, St.	14 435	– 7,2	29 845	– 1,9	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	10 303	– 4,7	23 196	3,9	2,3	
	Anderer Wohnsitz	4 132	– 12,8	6 649	– 17,8	1,6	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	43 524	13,7	91 256	8,1	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	32 089	12,9	68 109	11,1	2,1	
	Anderer Wohnsitz	11 435	15,9	23 147	—	2,0	
431	Bergstraße	32 417	7,7	76 259	7,9	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	25 411	5,0	60 609	7,2	2,4	
	Anderer Wohnsitz	7 006	18,7	15 650	10,8	2,2	
432	Darmstadt-Dieburg	19 600	8,2	47 808	4,4	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	17 624	7,5	41 830	2,7	2,4	
	Anderer Wohnsitz	1 976	15,3	5 978	17,7	3,0	
433	Groß-Gerau	59 305	6,9	101 488	11,9	1,7	
	Bundesrepublik Deutschland	36 842	9,3	65 830	13,0	1,8	
	Anderer Wohnsitz	22 463	3,1	35 658	9,8	1,6	
434	Hochtaunuskreis	34 989	4,9	108 363	4,9	3,1	
	Bundesrepublik Deutschland	28 815	3,6	95 268	4,6	3,3	
	Anderer Wohnsitz	6 174	11,2	13 095	6,8	2,1	
435	Main-Kinzig-Kreis	30 739	4,1	133 135	7,4	4,3	
	Bundesrepublik Deutschland	27 396	3,2	125 838	7,3	4,6	
	Anderer Wohnsitz	3 343	12,3	7 297	9,1	2,2	
436	Main-Taunus-Kreis	28 805	16,8	55 148	13,2	1,9	
	Bundesrepublik Deutschland	22 551	17,1	41 123	11,8	1,8	
	Anderer Wohnsitz	6 254	15,5	14 025	17,3	2,2	
437	Odenwaldkreis	14 497	4,3	51 702	– 1,3	3,6	
	Bundesrepublik Deutschland	13 824	5,8	48 179	2,7	3,5	
	Anderer Wohnsitz	673	– 18,4	3 523	– 35,9	5,2	
438	Offenbach	34 425	– 0,1	72 584	7,6	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	25 676	– 5,0	55 246	2,7	2,2	
	Anderer Wohnsitz	8 749	17,7	17 338	26,9	2,0	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	52 853	4,1	135 503	2,0	2,6	
	Bundesrepublik Deutschland	35 636	5,6	96 422	1,2	2,7	
	Anderer Wohnsitz	17 217	1,1	39 081	4,0	2,3	
440	Wetteraukreis	21 693	7,6	103 148	– 2,0	4,8	
	Bundesrepublik Deutschland	19 806	9,2	98 760	– 0,7	5,0	
	Anderer Wohnsitz	1 887	– 6,6	4 388	– 23,7	2,3	
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	788 838	3,8	1 666 643	4,3	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	515 204	4,3	1 186 696	5,5	2,3	
	Anderer Wohnsitz	273 634	2,9	479 947	1,6	1,8	

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juli 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
180 887	1,1		343 833	– 1,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
134 007	1,3		241 184	– 2,0	1,8	Bundesrepublik Deutschland
46 880	0,6		102 649	1,1	2,2	Anderer Wohnsitz
2 524 526	2,8		4 212 317	3,5	1,7	Frankfurt am Main, St.
1 406 877	3,0		2 287 995	4,0	1,6	Bundesrepublik Deutschland
1 117 649	2,5		1 924 322	2,9	1,7	Anderer Wohnsitz
103 753	– 2,5		214 206	3,8	2,1	Offenbach am Main, St.
76 107	– 2,2		156 246	6,5	2,1	Bundesrepublik Deutschland
27 646	– 3,4		57 960	– 3,0	2,1	Anderer Wohnsitz
303 784	2,7		621 106	– 0,4	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.
230 520	0,9		465 039	– 1,4	2,0	Bundesrepublik Deutschland
73 264	8,9		156 067	2,6	2,1	Anderer Wohnsitz
176 159	– 0,1		405 358	2,1	2,3	Bergstraße
144 983	– 1,4		332 278	1,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
31 176	6,3		73 080	7,0	2,3	Anderer Wohnsitz
137 157	2,0		313 330	0,1	2,3	Darmstadt-Dieburg
126 103	2,0		276 590	0,2	2,2	Bundesrepublik Deutschland
11 054	1,6		36 740	– 0,5	3,3	Anderer Wohnsitz
368 621	4,5		621 177	3,3	1,7	Groß-Gerau
242 250	5,9		416 505	2,3	1,7	Bundesrepublik Deutschland
126 371	1,8		204 672	5,4	1,6	Anderer Wohnsitz
262 532	1,6		742 833	1,1	2,8	Hochtaunuskreis
221 582	1,1		653 681	1,1	3,0	Bundesrepublik Deutschland
40 950	4,1		89 152	0,9	2,2	Anderer Wohnsitz
198 334	– 1,4		768 104	– 0,8	3,9	Main-Kinzig-Kreis
179 502	– 1,7		718 017	– 1,1	4,0	Bundesrepublik Deutschland
18 832	1,7		50 087	3,4	2,7	Anderer Wohnsitz
205 227	7,2		412 935	6,5	2,0	Main-Taunus-Kreis
162 201	7,8		306 525	4,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland
43 026	4,8		106 410	11,8	2,5	Anderer Wohnsitz
78 752	– 3,3		238 428	– 3,3	3,0	Odenwaldkreis
75 655	– 2,0		226 120	– 1,6	3,0	Bundesrepublik Deutschland
3 097	– 26,2		12 308	– 25,9	4,0	Anderer Wohnsitz
239 765	– 1,9		497 969	– 0,4	2,1	Offenbach
183 480	– 3,0		377 840	– 2,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
56 285	1,7		120 129	5,1	2,1	Anderer Wohnsitz
250 898	– 1,7		667 096	– 2,0	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
192 314	– 0,3		548 013	– 1,5	2,8	Bundesrepublik Deutschland
58 584	– 6,2		119 083	– 4,2	2,0	Anderer Wohnsitz
140 504	– 3,4		641 235	– 2,9	4,6	Wetteraukreis
128 099	– 3,7		610 934	– 2,8	4,8	Bundesrepublik Deutschland
12 405	– 0,1		30 301	– 4,2	2,4	Anderer Wohnsitz
5 170 899	1,8		10 699 927	1,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
3 503 680	1,6		7 616 967	1,0	2,2	Bundesrepublik Deutschland
1 667 219	2,2		3 082 960	2,7	1,8	Anderer Wohnsitz

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juli 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	20 916	1,2	45 699	8,2	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	18 028	2,0	40 889	9,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 888	– 3,7	4 810	– 3,4	1,7
532	Lahn-Dill-Kreis	20 963	18,3	47 606	13,5	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	18 192	20,1	41 434	17,6	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 771	7,4	6 172	– 7,6	2,2
533	Limburg-Weilburg	26 105	17,4	64 403	6,2	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	21 984	22,4	55 553	7,5	2,5
	Anderer Wohnsitz	4 121	– 3,4	8 850	– 1,0	2,1
534	Marburg-Biedenkopf	25 817	9,2	66 542	8,3	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	23 350	9,9	58 764	8,1	2,5
	Anderer Wohnsitz	2 467	3,0	7 778	9,1	3,2
535	Vogelsbergkreis	19 984	– 0,6	60 427	2,2	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	17 491	0,3	55 296	2,7	3,2
	Anderer Wohnsitz	2 493	– 6,7	5 131	– 3,7	2,1
	Reg.-Bez. G i e ß e n	113 785	9,0	284 677	7,3	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	99 045	10,7	251 936	8,4	2,5
	Anderer Wohnsitz	14 740	– 1,2	32 741	– 1,0	2,2
611	Kassel, documenta-St.	38 129	– 35,1	66 869	– 41,3	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	28 466	– 33,1	53 783	– 33,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	9 663	– 40,4	13 086	– 59,9	1,4
631	Fulda	65 343	– 1,1	148 397	– 1,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	57 605	0,5	136 053	– 1,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	7 738	– 11,5	12 344	– 1,5	1,6
632	Hersfeld-Rotenburg	41 438	– 1,2	117 102	– 1,8	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	31 908	1,4	95 069	2,2	3,0
	Anderer Wohnsitz	9 530	– 9,2	22 033	– 15,9	2,3
633	Kassel	36 094	4,9	92 421	5,2	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	30 045	9,0	81 472	9,8	2,7
	Anderer Wohnsitz	6 049	– 11,7	10 949	– 19,9	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	24 639	– 0,4	76 619	– 1,2	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	20 063	7,9	68 180	2,1	3,4
	Anderer Wohnsitz	4 576	– 25,5	8 439	– 21,6	1,8
635	Waldeck-Frankenberg	74 174	1,1	344 214	– 1,3	4,6
	Bundesrepublik Deutschland	64 089	3,7	300 668	0,4	4,7
	Anderer Wohnsitz	10 085	– 12,6	43 546	– 12,0	4,3
636	Werra-Meißner-Kreis	19 542	8,1	82 399	10,1	4,2
	Bundesrepublik Deutschland	18 034	10,3	78 421	11,4	4,3
	Anderer Wohnsitz	1 508	– 12,5	3 978	– 10,6	2,6
	Reg.-Bez. K a s s e l	299 359	– 5,7	928 021	– 4,6	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	250 210	– 2,1	813 646	– 1,1	3,3
	Anderer Wohnsitz	49 149	– 20,4	114 375	– 23,6	2,3
	Land H e s s e n	1 201 982	1,7	2 879 341	1,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	864 459	3,1	2 252 278	3,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	337 523	– 1,5	627 063	– 4,3	1,9

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juli 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
127 498	—	247 613	4,8	1,9	Gießen	
114 138	– 1,1	221 444	4,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
13 360	11,0	26 169	11,9	2,0	Anderer Wohnsitz	
112 790	1,3	260 639	3,7	2,3	Lahn-Dill-Kreis	
98 971	0,9	223 048	3,6	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
13 819	4,3	37 591	4,5	2,7	Anderer Wohnsitz	
124 208	– 0,4	330 365	– 1,3	2,7	Limburg-Weilburg	
106 861	0,1	295 933	– 1,4	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
17 347	– 3,1	34 432	– 0,5	2,0	Anderer Wohnsitz	
147 693	– 1,4	349 433	– 0,3	2,4	Marburg-Biedenkopf	
136 424	– 1,9	314 697	– 1,5	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
11 269	5,5	34 736	11,2	3,1	Anderer Wohnsitz	
105 757	– 2,5	269 638	– 4,8	2,5	Vogelsbergkreis	
97 373	– 2,2	255 340	– 4,3	2,6	Bundesrepublik Deutschland	
8 384	– 5,5	14 298	– 13,2	1,7	Anderer Wohnsitz	
617 946	– 0,6	1 457 688	0,1	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n	
553 767	– 0,9	1 310 462	– 0,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
64 179	2,3	147 226	3,9	2,3	Anderer Wohnsitz	
241 417	– 11,2	443 758	– 15,1	1,8	Kassel, documenta-St.	
209 760	– 7,8	390 308	– 10,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
31 657	– 28,8	53 450	– 40,1	1,7	Anderer Wohnsitz	
393 240	1,2	850 189	– 0,4	2,2	Fulda	
368 359	1,7	808 382	– 0,2	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
24 881	– 5,8	41 807	– 3,6	1,7	Anderer Wohnsitz	
229 736	0,6	663 378	– 3,2	2,9	Hersfeld-Rotenburg	
202 499	1,0	596 452	– 2,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
27 237	– 2,1	66 926	– 7,3	2,5	Anderer Wohnsitz	
172 877	– 3,7	422 637	– 3,5	2,4	Kassel	
156 169	– 2,0	391 828	– 1,4	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
16 708	– 17,3	30 809	– 24,4	1,8	Anderer Wohnsitz	
110 869	– 1,5	348 445	—	3,1	Schwalm-Eder-Kreis	
98 635	0,5	325 349	0,5	3,3	Bundesrepublik Deutschland	
12 234	– 15,1	23 096	– 7,4	1,9	Anderer Wohnsitz	
445 780	0,2	1 835 140	– 3,1	4,1	Waldeck-Frankenberg	
389 225	– 0,2	1 649 531	– 3,2	4,2	Bundesrepublik Deutschland	
56 555	2,7	185 609	– 1,5	3,3	Anderer Wohnsitz	
98 716	– 1,0	420 376	0,4	4,3	Werra-Meißner-Kreis	
94 106	– 0,2	407 839	2,5	4,3	Bundesrepublik Deutschland	
4 610	– 14,6	12 537	– 39,4	2,7	Anderer Wohnsitz	
1 692 635	– 1,9	4 983 923	– 3,4	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l	
1 518 753	– 0,9	4 569 689	– 2,4	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
173 882	– 10,3	414 234	– 13,6	2,4	Anderer Wohnsitz	
7 481 480	0,7	17 141 538	– 0,1	2,3	Land H e s s e n	
5 576 200	0,7	13 497 118	– 0,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
1 905 280	1,0	3 644 420	0,6	1,9	Anderer Wohnsitz	

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	4 377	24 473	– 0,1	47 322	– 6,9	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	266	41 075	377 083	1,7	613 082	3,8	1,6
413	Offenbach am Main, St.	33	2 628	14 435	– 7,2	29 845	– 1,9	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	80	7 818	43 524	13,7	91 256	8,1	2,1
431	Bergstraße	151	8 189	32 417	7,7	76 259	7,9	2,4
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	15	1 194	6 399	– 14,9	10 783	– 13,9	1,7
431 003	Biblis	3	61	178	– 6,3	469	9,8	2,6
431 004	Birkenau	7	226	301	– 44,6	943	– 37,2	3,1
431 005	Bürstadt	4	61	196	21,7	748	35,0	3,8
431 007	Fürth	6	657	1 206	35,7	6 918	1,8	5,7
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	15	662	2 272	4,3	7 183	11,8	3,2
431 011	Heppenheim	14	741	5 777	17,8	9 648	11,3	1,7
431 012	Hirschhorn	7	911	2 170	8,4	5 302	23,7	2,4
431 013	Lampertheim	7	284	1 309	– 28,8	3 314	– 4,7	2,5
431 014	Lautertal	10	224	752	39,8	1 258	21,1	1,7
431 015	Lindenfels	17	849	2 070	15,7	10 594	6,3	5,1
431 016	Lorsch	5	84	216	4,9	812	29,3	3,8
431 017	Mörlenbach	6	187	615	9,2	1 081	– 3,1	1,8
431 018	Neckarsteinach	4	772	3 233	115,5	5 758	154,4	1,8
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	425	3 541	15,2	6 115	– 0,8	1,7
431 021	Wald-Michelbach	13	577	922	– 14,0	2 541	2,7	2,8
431 022	Zwingenberg	3	172	852	5,1	1 894	12,4	2,2
432	Darmstadt-Dieburg	101	4 782	19 600	8,2	47 808	4,4	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	217	428	10,6	4 626	.	10,8
432 002	Babenhausen	7	258	1 239	4,3	3 086	– 22,4	2,5
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	100	449	– 6,7	736	3,2	1,6
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	435	.	1 053	.	2,4
432 007	Fischbachtal	7	279	1 000	18,8	2 658	10,7	2,7
432 008	Griesheim	9	583	1 776	– 0,3	5 647	– 0,9	3,2
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	285	969	4,1	1 860	0,6	1,9
432 011	Groß-Zimmern	4	157	867	– 1,0	2 437	8,1	2,8
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	538	34,8	1 976	20,3	3,7
432 014	Mühltal	4	227	1 417	18,9	1 942	13,6	1,4
432 015	Münster	5	189	325	– 24,8	1 417	.	4,4
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	227	– 0,4	428	– 23,7	1,9
432 017	Otzberg	4	160	309	30,9	1 215	88,7	3,9
432 018	Pfungstadt	8	241	1 000	13,3	1 769	7,7	1,8
432 019	Reinheim	3	98	449	4,2	962	– 11,3	2,1
432 020	Roßdorf	4	294	1 086	7,7	2 374	– 4,3	2,2
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	680	5 048	10,3	9 023	6,0	1,8
432 023	Weiterstadt	8	462	1 342	7,1	3 219	5,9	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
180 887	1,1	343 833	– 1,1	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
2 524 526	2,8	4 212 317	3,5	1,7	Frankfurt am Main, St.	
103 753	– 2,5	214 206	3,8	2,1	Offenbach am Main, St.	
303 784	2,7	621 106	– 0,4	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
176 159	– 0,1	405 358	2,1	2,3	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach	
41 257	– 8,9	71 975	– 7,6	1,7	Bensheim	
1 127	– 6,0	3 221	15,9	2,9	Biblis	
2 890	– 2,5	8 696	9,1	3,0	Birkenau	
1 197	7,9	4 562	5,4	3,8	Bürrstadt	
6 184	– 0,2	33 364	3,1	5,4	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal	
12 830	– 5,9	34 094	– 1,9	2,7	Grasellenbach	
32 083	4,7	54 981	5,8	1,7	Heppenheim	
6 195	6,8	14 290	11,0	2,3	Hirschhorn	
9 955	– 17,2	20 720	– 13,9	2,1	Lampertheim	
3 948	3,5	7 073	4,1	1,8	Lautertal	
8 896	– 0,2	53 922	1,6	6,1	Lindenfels	
1 410	7,7	4 598	2,4	3,3	Lorsch	
3 266	26,5	6 291	35,7	1,9	Mörlenbach	
10 869	79,8	16 269	103,9	1,5	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach	
20 007	1,2	39 049	3,5	2,0	Viernheim	
6 018	– 22,9	16 504	– 16,1	2,7	Wald-Michelbach	
5 891	8,3	11 094	12,4	1,9	Zwingenberg	
137 157	2,0	313 330	0,1	2,3	Darmstadt-Dieburg	
2 799	– 0,4	31 606	.	11,3	Alsbach-Hähnlein	
9 074	15,6	22 928	– 14,7	2,5	Babenhausen	
—	—	—	—	—	Bickenbach	
2 779	– 13,6	4 381	– 15,8	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen	
2 905	.	6 764	.	2,3	Erzhausen	
2 923	– 0,7	7 980	– 2,4	2,7	Fischbachtal	
14 379	– 13,9	43 674	– 8,0	3,0	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau	
5 835	– 16,2	10 471	– 18,2	1,8	Groß-Umstadt	
6 425	– 2,0	14 497	1,9	2,3	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel	
5 080	– 1,4	12 194	– 1,0	2,4	Modautal	
13 086	5,7	16 867	3,8	1,3	Mühltal	
2 328	– 12,4	10 523	9,2	4,5	Münster	
2 159	3,7	3 656	0,9	1,7	Ober-Ramstadt	
1 077	– 0,6	3 082	– 2,3	2,9	Otzberg	
7 335	14,2	14 405	17,4	2,0	Pfungstadt	
2 724	– 14,6	6 230	– 9,7	2,3	Reinheim	
6 636	– 7,2	14 064	– 9,6	2,1	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim	
39 191	13,3	65 558	7,0	1,7	Seeheim-Jugenheim	
6 104	6,1	16 075	12,5	2,6	Weiterstadt	



#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	113	8 476	59 305	6,9	101 488	11,9	1,7
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	137	727	42,5	1 624	35,8	2,2
433 004	Gernsheim	4	192	997	16,6	2 877	28,0	2,9
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	321	519	– 4,4	1 619	– 19,4	3,1
433 006	Groß-Gerau	9	627	1 801	21,2	5 106	48,1	2,8
433 007	Kelsterbach	18	1 391	14 903	16,8	21 131	15,0	1,4
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 172	20 519	0,4	30 673	3,3	1,5
433 009	Nauheim	5	217	331	28,3	1 498	73,8	4,5
433 010	Raunheim	7	1 446	11 784	14,5	20 157	24,9	1,7
433 011	Riedstadt	9	548	1 137	– 9,4	3 612	5,7	3,2
433 012	Rüsselsheim	20	1 157	5 803	– 6,3	11 110	– 3,5	1,9
433 014	Trebur	6	129	388	– 13,4	1 004	1,2	2,6
434	Hochtaunuskreis	141	8 502	34 989	4,9	108 363	4,9	3,1
434 001	Bad Homburg	32	2 667	11 597	– 3,1	45 406	1,2	3,9
434 002	Friedrichsdorf	11	608	3 912	14,3	7 272	7,7	1,9
434 003	Glashütten	5	238	772	– 26,0	1 345	– 30,9	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 259	5 181	12,3	18 523	9,5	3,6
434 006	Kronberg	9	328	1 742	– 14,0	3 179	– 26,4	1,8
434 007	Neu-Anspach	4	146	771	55,8	1 656	85,9	2,1
434 008	Oberursel	18	1 248	4 818	– 3,4	12 463	1,5	2,6
434 009	Schmitten	20	936	2 937	34,0	10 443	31,0	3,6
434 010	Steinbach	7	230	864	15,4	2 122	15,1	2,5
434 011	Usingen	6	103	583	33,1	1 144	52,7	2,0
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	464	823	– 6,7	2 012	– 35,6	2,4
435	Main-Kinzig-Kreis	198	10 779	30 739	4,1	133 135	7,4	4,3
435 001	Bad Orb	30	2 495	4 274	– 8,1	41 615	6,7	9,7
435 002	Bad Soden-Salmünster	33	2 115	3 421	0,7	34 631	3,5	10,1
435 003	Biebergemünd	6	271	306	– 15,9	1 083	– 0,6	3,5
435 004	Birstein	4	94	227	11,3	1 020	10,5	4,5
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	1 750	30,2	5 565	11,1	3,2
435 007	Erlensee	5	161	462	25,9	2 168	111,1	4,7
435 008	Flörsbachtal	3	285	522	.	2 299	.	4,4
435 009	Freigericht	5	121	406	– 21,5	1 379	– 2,3	3,4
435 010	Gelnhausen	10	382	1 744	9,5	3 675	5,2	2,1
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	271	1 205	– 4,0	2 765	– 11,7	2,3
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 114	5 811	4,6	12 151	5,2	2,1
435 015	Hasselroth	3	121	371	– 0,5	1 361	20,0	3,7
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	9	636	2 784	6,5	5 000	14,7	1,8
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	163	570	– 13,5	1 230	– 4,9	2,2
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	402	24,1	654	9,7	1,6
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
368 621	4,5	621 177	3,3	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
4 692	11,8	10 620	8,4	2,3	Büttelborn
8 040	— 5,3	19 095	— 2,8	2,4	Gernsheim
4 168	— 4,8	11 811	— 13,7	2,8	Ginsheim-Gustavsburg
12 073	6,3	27 806	13,5	2,3	Groß-Gerau
88 428	13,0	132 650	14,0	1,5	Kelsterbach
128 026	3,9	181 936	1,2	1,4	Mörfelden-Walldorf
1 800	15,3	6 824	42,0	3,8	Nauheim
72 603	5,4	122 352	4,3	1,7	Raunheim
7 860	— 9,4	22 339	— 5,8	2,8	Riedstadt
36 001	— 6,8	73 152	— 7,2	2,0	Rüsselsheim
2 648	— 2,3	6 177	5,1	2,3	Trebur
262 532	1,6	742 833	1,1	2,8	Hochtaunuskreis
83 734	— 2,2	305 483	— 0,8	3,6	Bad Homburg
24 917	1,4	50 037	4,9	2,0	Friedrichsdorf
8 824	— 1,1	14 452	— 7,8	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
39 798	13,2	128 660	5,8	3,2	Königstein
12 128	— 28,1	22 822	— 30,3	1,9	Kronberg
5 089	7,0	9 128	14,7	1,8	Neu-Anspach
42 106	— 2,2	101 479	1,3	2,4	Oberursel
23 189	22,7	60 644	15,8	2,6	Schmitten
8 483	17,0	18 744	7,5	2,2	Steinbach
3 079	1,7	5 694	7,4	1,8	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
4 800	— 10,4	10 328	— 18,0	2,2	Weilrod
198 334	— 1,4	768 104	— 0,8	3,9	Main-Kinzig-Kreis
32 418	— 4,5	231 438	— 0,9	7,1	Bad Orb
25 933	— 1,5	223 310	— 1,7	8,6	Bad Soden-Salmünster
2 583	— 3,1	6 525	— 6,0	2,5	Biebergemünd
1 405	— 0,6	5 501	— 5,1	3,9	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
5 864	5,8	16 166	3,4	2,8	Bruchköbel
2 891	12,5	12 749	73,8	4,4	Erlensee
1 715	.	4 664	.	2,7	Flörsbachtal
2 849	— 14,4	8 612	— 3,5	3,0	Freigericht
11 016	— 5,6	24 913	0,9	2,3	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
7 438	9,0	16 975	— 4,0	2,3	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
39 004	— 3,4	80 508	— 6,2	2,1	Hanau
2 412	— 4,6	8 773	17,5	3,6	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
16 029	0,6	28 851	— 6,0	1,8	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
4 398	— 11,4	8 461	— 5,6	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
2 354	— 7,3	4 258	— 6,0	1,8	Rodenbach
.	.	.	.	.	Ronneburg

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	12	646	1 321	3,9	4 302	20,2	3,3
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	10	326	756	– 21,7	1 969	11,4	2,6
435 028	Steinau	7	164	577	43,9	1 147	51,5	2,0
435 029	Wächtersbach	3	95	674	4,3	1 092	– 4,6	1,6
436	Main-Taunus-Kreis	102	6 209	28 805	16,8	55 148	13,2	1,9
436 001	Bad Soden	19	1 074	5 052	12,5	10 767	5,4	2,1
436 002	Eppstein	10	966	1 555	21,1	2 987	21,9	1,9
436 003	Eschborn	10	1 171	7 397	39,7	12 757	26,1	1,7
436 004	Flörsheim	6	204	619	6,0	2 074	20,7	3,4
436 005	Hattersheim	5	171	863	– 3,5	1 716	– 6,5	2,0
436 006	Hochheim	11	343	1 753	2,8	3 590	12,4	2,0
436 007	Hofheim	18	868	4 141	11,5	7 360	11,1	1,8
436 008	Kelkheim	12	426	1 576	16,7	3 330	10,6	2,1
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	96	258	41,8	785	169,8	3,0
436 011	Schwalbach	3	427	2 215	26,4	4 117	18,9	1,9
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	130	5 406	14 497	4,3	51 702	– 1,3	3,6
437 001	Bad König	15	390	1 331	– 8,6	4 457	1,3	3,3
437 002	Beerfelden	10	231	854	37,1	3 414	16,5	4,0
437 003	Brensbach	3	169	453	– 11,0	1 669	– 1,5	3,7
437 004	Breuberg	9	1 028	1 585	– 14,9	10 970	– 8,2	6,9
437 005	Brombachtal	7	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	557	1 268	– 11,1	3 879	– 19,4	3,1
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	152	195	– 9,3	667	– 30,4	3,4
437 008	Hesseneck	4	151	271	6,7	1 744	55,6	6,4
437 009	Höchst	11	413	1 465	– 5,1	4 889	2,0	3,3
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	619	2 386	10,5	5 756	– 14,4	2,4
437 012	Mossautal	14	714	1 925	6,7	4 899	– 9,4	2,5
437 013	Reichelsheim	15	512	1 391	13,8	5 202	4,2	3,7
437 014	Rothenberg	7	185	635	78,4	2 123	71,3	3,3
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	106	6 822	34 425	– 0,1	72 584	7,6	2,1
438 001	Dietzenbach	6	321	1 424	– 15,2	2 748	– 19,6	1,9
438 002	Dreieich	14	775	3 931	0,8	8 355	11,4	2,1
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	77	183	– 29,3	978	4,8	5,3
438 005	Heusenstamm	4	284	871	32,8	1 413	5,8	1,6
438 006	Langen	8	850	4 304	—	10 652	21,7	2,5
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	6	278	699	4,3	4 271	30,9	6,1
438 009	Neu-Isenburg	17	1 940	11 506	– 14,5	22 448	– 7,4	2,0
438 010	Obertshausen	6	222	1 229	3,9	2 374	– 0,9	1,9
438 011	Rodgau	15	593	2 760	15,3	5 269	41,8	1,9
438 012	Rödermark	10	585	3 412	36,3	5 620	24,1	1,6
438 013	Seligenstadt	11	443	2 705	17,8	4 967	2,3	1,8

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013					Kreisfreie Stadt (St.) ——  Landkreis ——  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
8 032	2,6	19 769	2,1	2,5	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
4 377	3,4	8 888	10,8	2,0	Sinnatal
2 491	5,8	5 343	22,7	2,1	Steinau
4 050	– 0,6	6 819	– 11,5	1,7	Wächtersbach
205 227	7,2	412 935	6,5	2,0	Main-Taunus-Kreis
36 370	11,3	81 860	5,4	2,3	Bad Soden
9 828	1,9	23 507	– 2,0	2,4	Eppstein
48 950	18,2	92 027	13,8	1,9	Eschborn
4 587	1,9	12 722	12,8	2,8	Flörsheim
6 421	– 7,1	12 918	– 4,5	2,0	Hattersheim
10 521	– 0,4	22 143	10,3	2,1	Hochheim
30 969	3,5	58 296	8,8	1,9	Hofheim
12 423	5,0	25 002	– 0,6	2,0	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
2 017	59,3	5 941	117,0	2,9	Liederbach
17 262	2,4	33 831	1,9	2,0	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
78 752	– 3,3	238 428	– 3,3	3,0	Odenwaldkreis
7 304	– 8,8	21 640	– 6,4	3,0	Bad König
3 427	8,5	11 932	9,2	3,5	Beerfelden
3 277	– 18,1	10 599	– 3,5	3,2	Brensbach
9 174	– 5,9	57 133	– 2,5	6,2	Breuberg
.	.	.	.	.	Brombachtal
8 514	– 14,0	21 635	– 14,0	2,5	Erbach
1 404	12,5	3 221	– 7,1	2,3	Fränkisch-Crumbach
1 137	3,6	3 677	11,4	3,2	Hesseneck
10 249	– 7,7	24 442	– 10,5	2,4	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
11 594	– 5,7	24 274	– 8,2	2,1	Michelstadt
9 154	4,0	20 773	– 1,3	2,3	Mossautal
7 335	– 3,3	21 731	– 5,7	3,0	Reichelsheim
3 011	26,4	10 322	28,2	3,4	Rothenberg
.	.	.	.	.	Sensbachtal
239 765	– 1,9	497 969	– 0,4	2,1	Kreis Offenbach
11 124	– 8,6	22 874	– 7,5	2,1	Dietzenbach
26 830	10,9	54 883	11,3	2,0	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
1 226	– 16,0	6 012	15,7	4,9	Hainburg
7 242	10,9	11 690	– 5,4	1,6	Heusenstamm
34 019	5,0	80 388	9,8	2,4	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
5 956	21,6	26 965	28,1	4,5	Mühlheim
81 231	– 11,0	158 433	– 8,4	2,0	Neu-Isenburg
9 086	– 1,6	17 343	– 8,9	1,9	Obertshausen
18 074	1,2	33 765	2,6	1,9	Rodgau
20 776	5,1	36 900	– 5,4	1,8	Rödermark
17 321	– 1,6	34 103	– 5,5	2,0	Seligenstadt

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	179	11 089	52 853	4,1	135 503	2,0	2,6
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 041	1 748	– 19,9	25 982	– 12,3	14,9
439 003	Eltville	27	1 084	6 502	6,9	11 107	6,4	1,7
439 004	Geisenheim	7	734	3 302	– 3,6	6 798	– 7,8	2,1
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	691	8,1	1 886	58,1	2,7
439 008	Idstein	15	632	1 768	16,5	2 859	18,1	1,6
439 009	Kiedrich	4	99	646	– 11,3	990	– 17,6	1,5
439 010	Lorch	13	463	1 967	62,2	4 053	81,4	2,1
439 011	Niedernhausen	9	673	2 470	– 41,2	8 345	– 8,2	3,4
439 012	Oestrich-Winkel	13	521	3 116	24,4	6 098	29,4	2,0
439 013	Rüdesheim	44	3 976	26 377	5,6	54 588	– 0,2	2,1
439 014	Schlangenbad	12	566	2 166	14,5	8 807	19,0	4,1
439 015	Taunusstein	4	133	596	.	1 080	112,2	1,8
439 017	Walluf	6	187	1 015	16,8	1 473	2,6	1,5
440	Wetteraukreis	119	6 987	21 693	7,6	103 148	– 2,0	4,8
440 001	Altenstadt	3	104	413	5,9	1 006	– 7,4	2,4
440 002	Bad Nauheim	28	2 754	7 619	11,7	60 227	0,5	7,9
440 003	Bad Vilbel	10	532	2 321	3,9	5 203	15,6	2,2
440 004	Büdingen	7	263	1 093	24,3	2 139	8,5	2,0
440 005	Butzbach	7	467	2 119	– 7,5	4 152	– 35,8	2,0
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	12	284	910	9,4	1 909	– 2,1	2,1
440 009	Gedern	7	1 106	2 989	19,4	11 149	5,0	3,7
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	226	741	– 12,9	1 745	– 43,4	2,4
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	14	656	1 472	– 3,6	10 232	– 6,7	7,0
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	97	401	12,0	900	26,1	2,2
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 759	133 139	788 838	3,8	1 666 643	4,3	2,1
531	Kreis Gießen	109	6 054	20 916	1,2	45 699	8,2	2,2
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	108	504	31,6	1 329	22,8	2,6
531 003	Buseck	4	121	256	– 19,2	496	– 47,6	1,9
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 153	6 418	12,7	12 817	25,4	2,0
531 006	Grünberg	11	876	3 424	– 11,6	6 088	– 21,3	1,8
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	4	61	132	– 49,8	448	– 3,0	3,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
250 898	—	1,7	667 096	—	2,0	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
.		.	.		.	.	Aarbergen
10 890	—	26,5	178 222	—	9,0	16,4	Bad Schwalbach
36 129		1,6	63 856		0,4	1,8	Eltville
16 314	—	8,4	31 540	—	9,0	1,9	Geisenheim
.		.	.		.	.	Heidenrod
4 536	—	1,7	8 337		5,8	1,8	Hohenstein
10 777		2,5	17 750	—	0,1	1,6	Idstein
3 122	—	9,2	5 242	—	12,0	1,7	Kiedrich
7 368		43,2	14 933		41,5	2,0	Lorch
24 058	—	12,3	57 837		3,4	2,4	Niedernhausen
15 096		4,5	27 838		8,4	1,8	Oestrich-Winkel
97 812		1,9	186 939	—	2,7	1,9	Rüdesheim
12 885	—	10,9	52 249		1,4	4,1	Schlangenbad
4 172		.	7 319		11,4	1,8	Taunusstein
5 415		5,4	9 181		4,7	1,7	Walluf
140 504	—	3,4	641 235	—	2,9	4,6	Wetteraukreis
2 651	—	5,2	6 498	—	3,3	2,5	Altenstadt
53 127	—	1,3	406 571	—	0,6	7,7	Bad Nauheim
16 170		2,5	35 081		5,3	2,2	Bad Vilbel
6 760	—	3,5	13 580	—	5,4	2,0	Büdingen
15 778	—	8,2	27 736	—	18,6	1,8	Butzbach
.		.	.		.	.	Echzell
.		.	.		.	.	Florstadt
7 191	—	1,8	15 656	—	12,7	2,2	Friedberg
10 350	—	3,6	28 909	—	5,6	2,8	Gedern
.		.	.		.	.	Glauburg
.		.	.		.	.	Hirzenhain
5 136	—	10,6	10 633	—	19,0	2,1	Karben
.		.	.		.	.	Kefenrod
.		.	.		.	.	Münzenberg
9 879	—	9,5	66 611	—	4,0	6,7	Nidda
.		.	.		.	.	Niddatal
.		.	.		.	.	Ober-Mörlen
.		.	.		.	.	Ortenberg
.		.	.		.	.	Rockenberg
2 694		10,7	5 771		20,9	2,1	Rosbach
.		.	.		.	.	Wölfersheim
.		.	.		.	.	Wöllstadt
5 170 899		1,8	10 699 927		1,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
127 498		—	247 613		4,8	1,9	Kreis Gießen
.		.	.		.	.	Allendorf
2 623		35,3	5 548		15,1	2,1	Biebertal
2 140	—	10,6	4 315	—	3,0	2,0	Buseck
.		.	.		.	.	Fernwald
40 503		5,0	74 426		7,9	1,8	Gießen
19 814	—	5,6	34 003	—	6,8	1,7	Grünberg
.		.	.		.	.	Heuchelheim
1 301	—	18,9	3 517		8,4	2,7	Hungen

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	971	906	20,5	3 280	28,3	3,6
531 010	Laubach	17	777	1 962	– 3,7	5 423	8,8	2,8
531 011	Lich	8	255	1 440	– 4,1	2 340	3,8	1,6
531 012	Linden	5	203	.	.	.	.	.
531 013	Lollar	6	206	868	1,4	1 578	1,4	1,8
531 014	Pohlheim	5	86	432	4,1	684	– 22,4	1,6
531 016	Reiskirchen	5	199	349	82,7	1 923	40,6	5,5
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	769	1 670	4,2	4 317	18,5	2,6
532	Lahn-Dill-Kreis	92	5 228	20 963	18,3	47 606	13,5	2,3
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	13	509	1 790	28,5	6 121	13,8	3,4
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	450	1 165	22,2	2 186	25,0	1,9
532 007	Driedorf	3	364	628	119,6	3 704	149,4	5,9
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	55	87	– 35,6	229	– 53,2	2,6
532 010	Greifenstein	5	526	1 739	89,4	4 903	44,8	2,8
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	362	1 611	4,2	3 299	3,8	2,0
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	4	420	943	53,3	1 219	42,6	1,3
532 017	Mittenaar	3	64	271	10,2	439	– 12,5	1,6
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 450	9 081	11,1	18 635	13,2	2,1
533	Kreis Limburg-Weilburg	80	6 442	26 105	17,4	64 403	6,2	2,5
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	746	1 811	– 0,3	17 019	– 7,5	9,4
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	1 101	73,1	1 843	68,0	1,7
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 905	10 099	11,9	19 287	10,1	1,9
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	312	869	49,8	2 050	17,0	2,4
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	503	3 817	65,5	5 249	4,8	1,4
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	5	82	134	– 38,2	338	– 35,5	2,5
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 499	4 764	– 1,0	11 541	18,8	2,4
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	4	364	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
4 440	2,5	11 228	0,3	2,5	Langgöns	
13 185	– 6,6	34 073	12,1	2,6	Laubach	
8 338	– 2,8	13 656	5,7	1,6	Lich	
11 851	– 2,5	18 851	2,1	1,6	Linden	
4 852	– 3,5	9 250	7,1	1,9	Lollar	
2 210	– 15,6	4 625	– 12,5	2,1	Pohlheim	
2 103	99,1	6 876	36,4	3,3	Reiskirchen	
.	.	.	.	.	Staufenberg	
7 839	0,1	14 687	5,0	1,9	Wettenberg	
112 790	1,3	260 639	3,7	2,3	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar	
.	.	.	.	.	Bischoffen	
9 355	– 1,4	34 828	– 3,0	3,7	Braunfels	
.	.	.	.	.	Breitscheid	
6 099	7,0	12 243	14,8	2,0	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf	
.	.	.	.	.	Ehringshausen	
779	– 0,5	2 234	– 16,7	2,9	Eschenburg	
6 417	– 1,5	15 241	7,0	2,4	Greifenstein	
.	.	.	.	.	Haiger	
11 681	– 2,1	23 459	– 1,7	2,0	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr	
.	.	.	.	.	Hüttenberg	
.	.	.	.	.	Lahnau	
2 819	– 5,8	4 234	– 15,2	1,5	Leun	
1 923	– 9,7	3 238	– 6,3	1,7	Mittenaar	
.	.	.	.	.	Schöffengrund	
.	.	.	.	.	Siegbach	
.	.	.	.	.	Solms	
50 942	1,5	109 364	3,2	2,1	Wetzlar	
124 208	– 0,4	330 365	– 1,3	2,7	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich	
11 265	– 5,6	120 464	– 2,3	10,7	Bad Camberg	
.	.	.	.	.	Dornburg	
.	.	.	.	.	Elbtal	
.	.	.	.	.	Elz	
6 543	22,9	12 050	19,2	1,8	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden	
51 784	3,5	89 321	2,8	1,7	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg	
3 617	– 11,3	8 493	– 7,7	2,3	Mengerskirchen	
.	.	.	.	.	Merenberg	
9 560	11,3	13 628	– 6,2	1,4	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters	
715	– 13,2	1 353	– 11,3	1,9	Villmar	
.	.	.	.	.	Waldbrunn	
25 050	– 7,0	51 950	– 2,8	2,1	Weilburg	
.	.	.	.	.	Weilmünster	
3 823	11,7	6 307	6,5	1,6	Weinbach	



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	111	6 268	25 817	9,2	66 542	8,3	2,6
534 001	Amöneburg	4	77	266	– 1,5	378	– 18,2	1,4
534 003	Bad Endbach	10	446	1 068	44,7	6 263	12,6	5,9
534 004	Biedenkopf	5	326	1 060	– 5,4	3 073	17,1	2,9
534 005	Breidenbach	3	45	160	19,4	421	.	2,6
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	978	4,5	1 663	9,9	1,7
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	365	951	– 14,7	3 122	– 3,0	3,3
534 011	Kirchhain	7	141	683	14,6	1 665	15,9	2,4
534 012	Lahntal	7	835	1 021	18,7	2 536	1,9	2,5
534 013	Lohra	2	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	28	2 088	16 179	12,5	35 416	14,9	2,2
534 015	Münchhausen	4	113	377	– 6,2	2 517	31,1	6,7
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	298	1 050	7,0	2 352	– 13,9	2,2
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	238	491	.	1 073	.	2,2
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	112	6 875	19 984	– 0,6	60 427	2,2	3,0
535 001	Alsfeld	13	722	5 013	9,8	7 731	6,9	1,5
535 002	Antrifttal	1	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	42	48	.	104	.	2,2
535 004	Freiensteinau	6	605	2 221	47,6	9 866	111,4	4,4
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	390	1 071	5,5	7 579	– 0,4	7,1
535 008	Herbstein	8	632	1 743	1,9	6 266	– 18,7	3,6
535 009	Homburg	7	1 012	550	– 48,3	1 939	– 44,8	3,5
535 010	Kirrtorf	4	372	232	– 45,4	507	– 28,6	2,2
535 011	Lauterbach	13	548	2 063	1,8	5 080	– 1,6	2,5
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	266	759	– 8,7	2 160	– 27,4	2,8
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	11	488	1 647	10,1	4 814	7,6	2,9
535 016	Schotten	16	780	2 452	– 23,3	7 855	– 1,4	3,2
535 017	Schwalmatal	3	35	62	6,9	184	65,8	3,0
535 018	Ulrichstein	6	408	493	0,2	1 585	– 31,0	3,2
535 019	Wartenberg	3	279	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		504	30 867	113 785	9,0	284 677	7,3	2,5

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
147 693	– 1,4	349 433	– 0,3	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf	
1 610	– 5,7	2 661	– 8,1	1,7	Amöneburg	
5 318	– 12,4	34 141	– 1,5	6,4	Bad Endbach	
7 992	– 3,4	18 076	– 1,2	2,3	Biedenkopf	
834	– 0,1	2 220	– 0,8	2,7	Breidenbach	
.	.	.	.	.	Cölbe	
.	.	.	.	.	Dautphetal	
5 779	– 3,0	9 172	0,1	1,6	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen	
7 783	– 14,5	20 787	– 0,3	2,7	Gladenbach	
3 626	10,5	9 357	9,0	2,6	Kirchhain	
4 392	3,4	10 701	3,6	2,4	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra	
91 807	2,7	198 132	4,0	2,2	Marburg	
1 534	2,9	5 513	– 8,0	3,6	Münchhausen	
.	.	.	.	.	Rauschenberg	
6 123	– 2,7	14 852	– 14,2	2,4	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg	
4 188	– 17,6	8 037	.	1,9	Weimar	
.	.	.	.	.	Wetter	
105 757	– 2,5	269 638	– 4,8	2,5	Vogelsbergkreis	
24 719	9,8	36 942	5,6	1,5	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal	
.	.	.	.	.	Feldatal	
4 616	3,1	16 032	22,4	3,5	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenu	
5 342	2,8	46 743	– 3,8	8,8	Grebenhain	
10 155	6,2	31 249	3,9	3,1	Herbstein	
5 596	– 4,5	13 312	– 5,8	2,4	Homberg	
829	– 11,8	1 741	– 16,5	2,1	Kirtorf	
13 352	– 3,0	30 054	– 7,5	2,3	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal	
6 326	– 8,6	15 265	– 19,9	2,4	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod	
8 565	7,5	19 300	– 0,1	2,3	Schlitz	
15 307	– 15,4	37 563	– 11,3	2,5	Schotten	
283	– 23,7	680	– 6,8	2,4	Schwalmtal	
1 988	– 32,9	4 813	– 39,8	2,4	Ulrichstein	
1 121	– 11,0	4 497	.	4,0	Wartenberg	
617 946	– 0,6	1 457 688	0,1	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n	

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	68	5 884	38 129	– 35,1	66 869	– 41,3	1,8
631	Kreis Fulda	270	15 068	65 343	– 1,1	148 397	– 1,3	2,3
631 001	Bad Salzschlirf	23	1 268	2 573	– 9,4	18 502	– 10,0	7,2
631 002	Burghaun	3	64	168	– 25,3	546	– 17,1	3,3
631 003	Dipperz	4	296	1 506	6,7	4 515	– 4,9	3,0
631 004	Ebersburg	7	180	269	– 2,2	1 703	– 21,3	6,3
631 005	Ehrenberg	12	682	1 725	34,2	5 241	27,7	3,0
631 006	Eichenzell	6	207	1 418	32,5	1 956	11,6	1,4
631 007	Eiterfeld	4	229	674	– 16,3	2 907	– 11,5	4,3
631 008	Flieden	4	60	88	– 17,0	382	– 45,0	4,3
631 009	Fulda	42	3 310	28 969	– 6,6	46 043	– 0,9	1,6
631 010	Gersfeld	37	1 846	4 665	2,5	16 118	– 7,0	3,5
631 011	Großenlütder	7	355	2 328	– 0,7	4 350	8,3	1,9
631 012	Hilders	24	1 116	2 043	– 11,4	7 583	8,2	3,7
631 013	Hofbieber	16	656	2 045	– 3,4	5 255	7,5	2,6
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	1 260	4 458	12,4	7 936	21,5	1,8
631 016	Kalbach	6	556	1 613	32,6	3 180	18,9	2,0
631 017	Künzell	8	461	2 963	– 11,6	5 812	– 13,7	2,0
631 018	Neuhof	7	221	1 245	7,1	2 467	3,1	2,0
631 019	Nüsttal	3	45	38	65,2	139	.	3,7
631 020	Petersberg	6	249	1 399	2,0	2 073	0,4	1,5
631 021	Poppenhausen	23	935	3 114	6,2	7 010	– 11,2	2,3
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	9	652	1 187	16,4	2 653	– 1,0	2,2
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	108	10 387	41 438	– 1,2	117 102	– 1,8	2,8
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 750	11 970	– 0,4	33 723	– 2,5	2,8
632 003	Bebra	3	231	1 265	24,4	2 063	22,4	1,6
632 004	Breitenbach	3	303	1 095	14,8	1 401	14,6	1,3
632 005	Cornberg	—	—	—	—	—	—	—
632 006	Friedewald	3	250	1 567	– 10,5	3 151	7,6	2,0
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	713	32,5	2 067	13,8	2,9
632 009	Heringen	5	142	272	4,2	615	98,4	2,3
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 371	8 978	– 16,5	20 611	– 22,5	2,3
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	279	.	.	.	.	.
632 014	Neuenstein	5	171	2 544	2,3	3 205	3,3	1,3
632 015	Niederaula	4	70	417	– 18,4	1 079	– 5,8	2,6
632 016	Philippsthal	5	120	466	– 10,6	1 004	– 5,6	2,2
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 934	7 861	5,7	30 272	6,2	3,9
632 019	Schenklengsfeld	4	110	418	42,7	1 113	73,9	2,7
632 020	Wildeck	5	193	636	5,0	3 422	– 4,6	5,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
241 417	—	11,2	443 758	—	15,1	1,8	Kassel, documenta-St.
393 240		1,2	850 189	—	0,4	2,2	Kreis Fulda
17 903	—	4,3	116 525	—	3,3	6,5	Bad Salzschlirf
805	—	14,0	2 631		2,3	3,3	Burghaun
8 190		0,9	20 371	—	2,8	2,5	Dipperz
1 817	—	6,6	6 353	—	22,4	3,5	Ebersburg
6 041		7,7	17 157		0,2	2,8	Ehrenberg
8 734		51,8	11 367		35,7	1,3	Eichenzell
4 954	—	1,3	13 731	—	1,8	2,8	Eiterfeld
616	—	18,6	2 266	—	32,3	3,7	Flieden
177 538		0,7	286 923		3,3	1,6	Fulda
28 025	—	0,9	88 401	—	5,1	3,2	Gersfeld
14 541	—	1,7	26 004		0,6	1,8	Großenlöder
16 539	—	12,3	43 897	—	8,7	2,7	Hilders
11 599	—	7,4	26 495	—	1,6	2,3	Hofbieber
.		.	.		.	.	Hosenfeld
21 900		3,9	40 105		6,9	1,8	Hünfeld
7 439		22,7	13 859	—	4,7	1,9	Kalbach
25 140		1,6	45 707		0,4	1,8	Künzell
7 273	—	0,8	13 770	—	2,1	1,9	Neuhof
290		42,9	845		8,5	2,9	Nüsttal
9 022		18,5	14 759		9,8	1,6	Petersberg
15 780		0,2	37 135	—	6,0	2,4	Poppenhausen
.		.	.		.	.	Rasdorf
5 087		2,3	13 468	—	2,3	2,6	Tann
229 736		0,6	663 378	—	3,2	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		.	.		.	.	Alheim
56 085	—	1,6	187 111	—	4,5	3,3	Bad Hersfeld
7 747		0,7	12 663	—	10,0	1,6	Bebra
4 646		8,9	5 645		8,4	1,2	Breitenbach
—	—	—	—	—	—	—	Cornberg
.		.	.		.	.	Friedewald
.		.	.		.	.	Hauneck
3 316	—	7,3	8 613	—	11,8	2,6	Haunetal
1 109	—	5,1	2 564		64,5	2,3	Heringen
.		.	.		.	.	Hohenroda
42 412		2,9	83 433	—	18,5	2,0	Kirchheim
.		.	.		.	.	Ludwigsau
2 935		17,7	22 442		.	7,6	Nentershausen
10 419		6,3	13 532		1,6	1,3	Neuenstein
1 364	—	8,6	3 021	—	18,4	2,2	Niederaula
2 626		12,2	5 335	—	5,2	2,0	Philippsthal
.		.	.		.	.	Ronshausen
60 980	—	3,0	221 881	—	3,4	3,6	Rotenburg
2 153		36,4	4 833		49,6	2,2	Schenklengsfeld
3 564	—	0,5	22 870	—	3,9	6,4	Wildeck

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	154	11 640	36 094	4,9	92 421	5,2	2,6
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	19	1 618	5 562	6,4	18 315	3,7	3,3
633 003	Baunatal	9	731	3 804	– 5,1	7 219	– 2,8	1,9
633 004	Breuna	4	90	322	28,8	821	21,4	2,5
633 005	Calden	3	53	177	– 52,5	315	– 65,3	1,8
633 006	Bad Emstal	5	413	802	– 28,3	2 205	– 34,8	2,7
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fuldata	8	451	758	– 25,8	1 551	– 23,0	2,0
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 522	2 904	9,3	9 952	9,0	3,4
633 014	Immenhausen	5	1 115	1 498	241,2	7 359	167,9	4,9
633 015	Kaufungen	7	185	579	– 1,4	1 278	5,3	2,2
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	380	5 402	– 4,0	6 825	– 11,1	1,3
633 018	Naumburg	8	795	1 379	24,1	5 928	– 3,2	4,3
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	620	– 35,3	1 251	– 25,5	2,0
633 021	Oberweser	11	1 053	2 202	2,9	6 725	– 2,3	3,1
633 022	Reinhardshagen	4	233	362	32,1	581	23,4	1,6
633 023	Schauenburg	4	92	431	– 30,3	1 048	– 12,2	2,4
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 146	3 374	36,7	7 718	19,1	2,3
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	3	62	335	– 36,9	519	– 35,1	1,5
633 028	Wolfhagen	9	308	1 516	– 18,7	2 919	– 18,2	1,9
633 029	Zierenberg	6	262	850	– 13,3	1 451	– 25,8	1,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	137	8 329	24 639	– 0,4	76 619	– 1,2	3,1
634 001	Borken	6	130	472	– 11,9	890	– 16,7	1,9
634 002	Edermünde	3	49	248	– 22,0	426	– 27,2	1,7
634 003	Felsberg	7	230	494	– 13,5	967	– 11,4	2,0
634 004	Frielendorf	10	983	2 230	– 2,1	8 576	– 2,0	3,8
634 005	Fritzlar	11	257	1 604	18,6	2 588	13,3	1,6
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	228	2 286	– 30,5	3 334	– 17,0	1,5
634 009	Homberg	8	268	595	– 29,3	1 676	– 4,4	2,8
634 010	Jesberg	1	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	15	763	2 622	– 9,6	5 418	– 4,1	2,1
634 013	Malsfeld	4	521	1 460	87,7	3 728	78,8	2,6
634 014	Melsungen	9	524	3 365	– 10,0	5 375	– 12,4	1,6
634 015	Morschen	5	353	947	362,0	2 021	242,5	2,1
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	681	– 17,8	3 048	– 1,6	4,5
634 018	Niedenstein	4	294	424	– 9,8	1 324	– 14,1	3,1
634 019	Oberaula	6	368	1 192	– 24,1	4 298	.	3,6
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	171	612	19,1	1 083	26,4	1,8
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	99	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	5	101	324	48,6	630	23,8	1,9
634 027	Bad Zwesten	10	1 277	2 409	9,3	22 682	– 4,8	9,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
172 877	—	3,7	422 637	—	3,5	2,4	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	.	.	Ahnatal
20 338	—	10,0	84 275	—	7,7	4,1	Bad Karlshafen
22 792	—	0,9	54 006		0,7	2,4	Baunatal
1 735		65,4	3 576		28,4	2,1	Breuna
1 163	—	29,5	2 166	—	41,6	1,9	Calden
5 884	—	15,8	14 039	—	15,3	2,4	Bad Emstal
.	.	.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	.	.	Fuldabrück
5 967		1,3	10 868		2,6	1,8	Fulda
.	.	.	.	.	.	.	Gebenstein
.	.	.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	.	.	Helsa
17 542	—	6,0	46 750	—	7,9	2,7	Hofgeismar
4 976		58,9	17 173		86,0	3,5	Immenhausen
3 351	—	11,4	6 538	—	16,4	2,0	Kaufungen
.	.	.	.	.	.	.	Liebenau
27 133	—	10,4	37 296	—	10,9	1,4	Lohfelden
6 560	—	0,3	23 359	—	6,1	3,6	Naumburg
.	.	.	.	.	.	.	Nieste
3 401	—	9,1	6 786	—	11,0	2,0	Niestetal
7 143	—	3,7	19 372	—	10,6	2,7	Oberweser
1 250		19,3	2 086		20,4	1,7	Reinhardshagen
2 617	—	17,5	6 455	—	13,0	2,5	Schauenburg
.	.	.	.	.	.	.	Söhrewald
11 084		6,9	26 766		20,4	2,4	Trendelburg
—	—	—	—	—	—	—	Vellmar
2 099		3,6	3 240	—	0,8	1,5	Wahlsburg
7 371	—	28,2	14 514	—	28,1	2,0	Wolfhagen
3 107		26,2	6 619		26,1	2,1	Zierenberg
110 869	—	1,5	348 445	—	—	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
2 563		12,9	5 041		20,3	2,0	Borken
1 039	—	19,7	2 308	—	34,8	2,2	Edermünde
2 545	—	14,9	5 717		0,4	2,2	Felsberg
8 037		9,3	28 657		44,3	3,6	Frielendorf
7 434		18,5	13 683		21,3	1,8	Fritzlar
.	.	.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	.	.	Gudensberg
8 967	—	18,5	13 913	—	10,2	1,6	Guxhagen
5 055	—	13,2	11 517	—	6,9	2,3	Homberg
.	.	.	.	.	.	.	Jesberg
11 579	—	2,9	21 409	—	1,6	1,8	Knüllwald
4 868		28,7	11 241		38,3	2,3	Malsfeld
13 971	—	22,2	22 155	—	23,4	1,6	Melsungen
4 012		154,4	7 383		95,6	1,8	Morschen
.	.	.	.	.	.	.	Neuental
6 087		3,9	16 318		2,6	2,7	Neukirchen
2 608	—	34,0	6 237	—	37,4	2,4	Niedenstein
6 721	—	9,5	18 958	—	12,2	2,8	Oberaula
.	.	.	.	.	.	.	Ottrau
3 673		4,5	6 030	—	—	1,6	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	.	.	Spangenberg
727	—	17,0	2 408	—	5,6	3,3	Wabern
1 532		12,5	2 767	—	4,0	1,8	Willingshausen
11 227		19,5	131 694	—	1,9	11,7	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juli 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	411	27 061	74 174	1,1	344 214	– 1,3	4,6
635 002	Bad Arolsen	16	1 450	5 331	11,7	13 302	– 5,5	2,5
635 003	Bad Wildungen	59	6 023	11 996	– 0,5	127 404	– 5,3	10,6
635 004	Battenberg	7	447	1 040	– 1,5	2 407	9,0	2,3
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	83	128	128,6	415	336,8	3,2
635 007	Diemelsee	23	1 801	2 978	14,5	10 299	– 1,1	3,5
635 008	Diemelstadt	5	152	599	– 9,2	1 274	5,3	2,1
635 009	Edertal	28	2 117	5 494	3,0	15 934	– 6,5	2,9
635 010	Frankenau	5	397	530	– 36,7	1 795	– 46,4	3,4
635 011	Frankenberg	7	313	1 352	21,3	2 754	18,1	2,0
635 012	Gemünden	3	182	212	96,3	298	66,5	1,4
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	379	2 117	25,2	4 911	– 2,4	2,3
635 016	Lichtenfels	7	228	959	– 6,6	2 682	– 21,7	2,8
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	54	195	– 16,3	521	– 18,0	2,7
635 019	Vöhl	21	3 038	7 389	– 29,9	42 842	– 3,7	5,8
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	36	2 101	8 504	19,1	23 067	17,4	2,7
635 022	Willingen	171	8 002	24 630	4,1	91 115	3,5	3,7
636	Werra-Meißner-Kreis	123	7 635	19 542	8,1	82 399	10,1	4,2
636 001	Bad Sooden-Allendorf	33	2 437	5 189	8,7	40 096	2,5	7,7
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	14	938	3 410	22,3	9 702	30,4	2,8
636 004	Großalmerode	7	208	896	9,5	3 525	22,2	3,9
636 005	Herleshausen	7	194	623	13,9	1 417	10,8	2,3
636 006	Hessisch Lichtenau	10	492	961	– 28,3	3 637	– 15,3	3,8
636 007	Meinhard	8	1 364	2 084	20,5	4 951	32,2	2,4
636 008	Meißner	6	223	560	15,9	1 764	20,1	3,2
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	8	425	502	– 22,7	1 326	– 37,7	2,6
636 012	Waldkappel	3	161	459	37,0	1 753	7,3	3,8
636 013	Wanfried	7	252	833	25,8	1 394	30,2	1,7
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	881	3 786	1,4	12 455	31,4	3,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 271	86 004	299 359	– 5,7	928 021	– 4,6	3,1
	Land H e s s e n	3 534	250 010	1 201 982	1,7	2 879 341	1,5	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juli 2013						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
445 780	0,2	1 835 140	– 3,1	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg	
29 713	7,0	65 792	– 1,7	2,2	Bad Arolsen	
70 551	– 4,1	802 259	– 5,7	11,4	Bad Wildungen	
5 159	– 4,8	13 531	14,9	2,6	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen	
960	49,8	2 939	44,8	3,1	Burgwald	
12 598	– 2,3	40 766	– 3,6	3,2	Diemelsee	
3 669	– 7,4	6 791	– 7,2	1,9	Diemelstadt	
16 062	– 12,1	44 924	– 11,9	2,8	Edertal	
3 646	– 26,1	12 760	– 26,0	3,5	Frankenau	
10 411	5,3	19 339	1,8	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina	
.	.	.	.	.	Hatzfeld	
11 683	4,5	25 928	2,3	2,2	Korbach	
3 716	– 7,5	10 099	– 18,7	2,7	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal	
1 010	– 9,7	2 780	– 7,2	2,8	Twistetal	
33 704	– 20,3	119 058	– 9,6	3,5	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen	
30 667	13,0	69 702	7,0	2,3	Waldeck	
208 497	5,2	586 879	1,8	2,8	Willingen	
98 716	– 1,0	420 376	0,4	4,3	Werra-Meißner-Kreis	
29 754	4,2	244 427	1,9	8,2	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal	
13 421	– 0,5	35 589	1,2	2,7	Eschwege	
4 500	3,9	12 551	13,9	2,8	Großalmerode	
2 899	– 10,9	5 809	– 3,9	2,0	Herleshausen	
7 186	– 10,1	19 111	– 27,1	2,7	Hessisch Lichtenau	
7 240	4,6	15 487	10,1	2,1	Meinhard	
4 221	– 0,7	9 276	2,0	2,2	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg	
.	.	.	.	.	Ringgau	
3 042	– 9,1	8 600	– 9,6	2,8	Sontra	
1 971	.	5 078	– 8,0	2,6	Waldkappel	
2 080	– 20,7	4 024	– 3,8	1,9	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal	
21 139	– 2,8	58 416	4,3	2,8	Witzenhausen	
1 692 635	– 1,9	4 983 923	– 3,4	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l	
7 481 480	0,7	17 141 538	– 0,1	2,3	Land H e s s e n	



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juli 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	864 459	3,1	2 252 278	3,3	2,6	
2	Europa	191 195	– 3,9	383 796	– 5,7	2,0	
3	Belgien	8 166	– 13,8	19 044	– 18,1	2,3	
4	Bulgarien	792	– 1,0	2 311	27,1	2,9	
5	Dänemark	21 130	– 11,5	32 990	– 11,6	1,6	
6	Estland	369	54,4	615	31,4	1,7	
7	Finnland	2 111	– 12,3	3 527	– 19,3	1,7	
8	Frankreich	11 106	– 0,5	17 629	– 3,6	1,6	
9	Griechenland	881	– 18,1	2 323	– 13,6	2,6	
10	Irland	1 346	– 8,7	2 770	– 8,4	2,1	
11	Island	262	– 30,5	503	– 31,8	1,9	
12	Italien	9 849	5,4	17 822	0,6	1,8	
13	Kroatien	299	-	797	-	2,7	
14	Lettland	275	– 13,0	630	– 35,3	2,3	
15	Litauen	507	– 21,3	1 058	– 12,3	2,1	
16	Luxemburg	1 614	7,8	2 682	– 13,1	1,7	
17	Malta	178	– 1,7	284	– 20,7	1,6	
18	Niederlande	32 269	– 11,6	89 346	– 13,8	2,8	
19	Norwegen	5 497	– 1,3	9 029	2,6	1,6	
20	Österreich	7 762	– 3,8	14 036	– 9,2	1,8	
21	Polen	4 635	12,8	14 534	23,7	3,1	
22	Portugal	1 171	– 4,1	2 445	9,7	2,1	
23	Rumänien	1 981	28,8	8 141	40,1	4,1	
24	Russland	5 253	– 4,2	12 059	1,6	2,3	
25	Schweden	10 441	– 4,4	14 166	– 7,8	1,4	
26	Schweiz	15 079	– 5,5	24 113	– 7,4	1,6	
27	Slowakische Republik	521	– 3,0	1 483	5,3	2,8	
28	Slowenien	527	54,5	1 111	21,6	2,1	
29	Spanien	12 383	– 4,4	20 330	– 12,7	1,6	
30	Tschechische Republik	1 833	– 0,3	3 879	– 11,6	2,1	
31	Türkei	1 966	22,0	4 608	24,2	2,3	
32	Ukraine	684	29,5	1 911	16,5	2,8	
33	Ungarn	1 814	13,8	4 466	21,1	2,5	
34	Vereinigtes Königreich	24 922	3,4	45 512	3,8	1,8	
35	Zypern	242	– 3,2	505	– 2,9	2,1	
36	Sonstiges Europa	3 330	9,0	7 137	– 3,3	2,1	
37	Afrika	4 562	1,0	10 879	3,3	2,4	
38	Republik Südafrika	1 208	10,9	2 266	4,4	1,9	
39	Sonstiges Afrika	3 354	– 2,2	8 613	3,0	2,6	

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juli 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
5 576 200	0,7	13 497 118	– 0,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
1 090 124	1,1	2 178 049	0,5	2,0	Europa	
45 979	– 4,7	92 056	– 6,7	2,0	Belgien	
5 712	8,7	17 183	22,7	3,0	Bulgarien	
53 852	– 7,3	86 638	– 5,6	1,6	Dänemark	
2 458	4,3	4 622	– 4,6	1,9	Estland	
14 463	– 0,7	25 733	– 4,8	1,8	Finnland	
80 234	3,5	136 255	0,1	1,7	Frankreich	
9 450	4,7	22 064	– 5,6	2,3	Griechenland	
9 360	1,3	17 944	0,4	1,9	Irland	
2 308	– 10,0	5 225	5,8	2,3	Island	
77 000	4,1	155 060	0,1	2,0	Italien	
3 305	-	7 200	-	2,2	Kroatien	
2 386	5,3	5 026	– 10,0	2,1	Lettland	
5 114	4,4	10 587	12,7	2,1	Litauen	
9 618	2,5	18 117	2,1	1,9	Luxemburg	
1 419	– 16,2	2 419	– 15,9	1,7	Malta	
152 826	– 3,2	347 587	– 6,4	2,3	Niederlande	
17 410	0,6	28 608	– 0,1	1,6	Norwegen	
57 501	0,5	104 739	– 4,6	1,8	Österreich	
37 144	14,4	115 509	15,0	3,1	Polen	
10 701	0,8	24 099	10,8	2,3	Portugal	
12 724	20,7	49 156	34,0	3,9	Rumänien	
44 448	10,4	99 520	15,7	2,2	Russland	
38 824	– 5,4	58 971	– 7,1	1,5	Schweden	
86 982	– 3,3	144 293	– 5,0	1,7	Schweiz	
4 549	4,1	11 557	5,0	2,5	Slowakische Republik	
3 855	9,1	9 813	29,1	2,5	Slowenien	
63 592	– 2,9	113 701	– 9,1	1,8	Spanien	
16 733	4,2	37 310	– 0,2	2,2	Tschechische Republik	
25 367	28,0	61 746	35,0	2,4	Türkei	
6 177	23,9	15 085	22,4	2,4	Ukraine	
12 544	4,4	31 917	15,4	2,5	Ungarn	
150 802	0,9	264 678	1,5	1,8	Vereinigtes Königreich	
1 835	– 2,9	3 819	– 3,8	2,1	Zypern	
23 452	– 5,6	49 812	– 11,8	2,1	Sonstiges Europa	
30 479	12,3	73 315	22,7	2,4	Afrika	
7 821	25,6	14 664	20,2	1,9	Republik Südafrika	
22 658	8,3	58 651	23,4	2,6	Sonstiges Afrika	

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juli 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	75 995	6,4	125 468	– 3,4	1,7	
41	Arabische Golfstaaten	9 546	– 26,3	19 976	– 34,3	2,1	
42	China Volksrep. und Hongkong	20 792	24,0	30 015	18,5	1,4	
43	Indien	5 428	16,2	9 601	4,0	1,8	
44	Israel	2 384	1,1	4 017	– 15,9	1,7	
45	Japan	12 518	4,1	19 113	2,5	1,5	
46	Südkorea	8 971	5,2	15 269	3,8	1,7	
47	Taiwan	2 634	33,0	4 373	22,0	1,7	
48	Sonstiges Asien	13 722	13,3	23 104	– 0,7	1,7	
49	Amerika	59 956	– 2,8	96 796	– 1,0	1,6	
50	Kanada	5 278	– 8,5	7 999	– 11,4	1,5	
51	USA	42 428	– 4,8	67 689	0,8	1,6	
52	Mittelamerika und Karibik	2 153	14,0	3 866	– 4,9	1,8	
53	Brasilien	5 936	– 2,1	9 974	– 6,5	1,7	
54	Sonstiges Amerika	4 161	23,7	7 268	6,1	1,7	
55	Australien	4 886	– 13,5	8 597	– 9,9	1,8	
56	Australien	4 217	– 7,7	7 462	– 3,9	1,8	
57	Neuseeland und Ozeanien	669	– 38,2	1 135	– 35,9	1,7	
58	Ohne Angabe	929	186,7	1 527	169,8	1,6	
59	Ausland z u s a m m e n	337 523	– 1,5	627 063	– 4,3	1,9	
60	I n s g e s a m t	1 201 982	1,7	2 879 341	1,5	2,4	

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juli 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
420 827	4,9	780 593	1,3	1,9	Asien	
60 250	0,6	125 959	1,1	2,1	Arabische Golfstaaten	
99 605	19,0	176 026	11,1	1,8	China Volksrep. und Hongkong	
33 482	8,0	69 388	– 2,9	2,1	Indien	
13 168	4,2	25 242	6,2	1,9	Israel	
71 675	– 0,2	117 349	– 2,1	1,6	Japan	
44 540	– 7,2	83 120	– 5,5	1,9	Südkorea	
11 937	17,4	24 334	6,6	2,0	Taiwan	
86 170	2,5	159 175	– 1,3	1,8	Sonstiges Asien	
335 131	– 3,2	558 088	– 1,1	1,7	Amerika	
29 129	– 4,3	47 458	– 3,1	1,6	Kanada	
244 591	– 5,0	394 826	– 2,6	1,6	USA	
10 393	15,1	22 139	14,5	2,1	Mittelamerika und Karibik	
32 548	2,6	55 780	1,9	1,7	Brasilien	
18 470	4,6	37 885	6,1	2,1	Sonstiges Amerika	
24 594	0,5	47 124	4,5	1,9	Australien	
20 567	0,3	39 055	4,1	1,9	Australien	
4 027	1,1	8 069	6,5	2,0	Neuseeland und Ozeanien	
4 125	– 55,1	7 251	– 57,5	1,8	Ohne Angabe	
1 905 280	1,0	3 644 420	0,6	1,9	Ausland z u s a m m e n	
7 481 480	0,7	17 141 538	– 0,1	2,3	I n s g e s a m t	

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juli 2013					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Mineral- und Moorbäder	85 637	– 4,5	504 878	– 3,6		5,9
Bundesrepublik Deutschland	77 342	– 2,0	483 496	– 2,4		6,3
Anderer Wohnsitz	8 295	– 22,5	21 382	– 25,5		2,6
Heilklimatische Kurorte	28 822	6,4	105 129	3,2		3,6
Bundesrepublik Deutschland	22 657	12,1	78 245	9,2		3,5
Anderer Wohnsitz	6 165	– 10,5	26 884	– 11,0		4,4
Kneippkurorte	8 861	4,1	44 338	– 0,2		5,0
Bundesrepublik Deutschland	7 626	3,3	40 266	– 1,3		5,3
Anderer Wohnsitz	1 235	9,3	4 072	12,0		3,3
Luftkurorte	54 169	4,5	173 481	3,7		3,2
Bundesrepublik Deutschland	48 407	6,3	157 764	4,8		3,3
Anderer Wohnsitz	5 762	– 8,2	15 717	– 5,9		2,7
Erholungsorte	36 544	9,8	106 116	– 1,7		2,9
Bundesrepublik Deutschland	30 921	10,9	89 066	– 0,8		2,9
Anderer Wohnsitz	5 623	3,8	17 050	– 6,2		3,0
Sonstige Gemeinden	987 949	1,7	1 945 399	2,9		2,0
Bundesrepublik Deutschland	677 506	2,8	1 403 441	5,3		2,1
Anderer Wohnsitz	310 443	– 0,5	541 958	– 2,9		1,7
Insgesamt	1 201 982	1,7	2 879 341	1,5		2,4
Bundesrepublik Deutschland	864 459	3,1	2 252 278	3,3		2,6
Anderer Wohnsitz	337 523	– 1,5	627 063	– 4,3		1,9

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juli 2013							Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
544 556	–	3,1	3 183 607	–	3,3	5,8	Mineral- und Moorbäder
495 387	–	2,7	3 059 755	–	3,2	6,2	Bundesrepublik Deutschland
49 169	–	6,2	123 852	–	6,4	2,5	Anderer Wohnsitz
235 407		6,3	682 675		2,0	2,9	Heilklimatische Kurorte
191 464		6,3	547 641		2,6	2,9	Bundesrepublik Deutschland
43 943		6,3	135 034	–	0,4	3,1	Anderer Wohnsitz
52 766	–	4,9	265 214	–	2,4	5,0	Kneippkurorte
48 370	–	4,9	253 243	–	2,5	5,2	Bundesrepublik Deutschland
4 396	–	5,5	11 971		1,5	2,7	Anderer Wohnsitz
293 306	–	4,5	904 782	–	4,2	3,1	Luftkurorte
272 462	–	4,4	846 842	–	4,6	3,1	Bundesrepublik Deutschland
20 844	–	5,0	57 940		2,8	2,8	Anderer Wohnsitz
177 353		3,3	447 831	–	2,7	2,5	Erholungsorte
160 448		3,2	400 666	–	2,7	2,5	Bundesrepublik Deutschland
16 905		4,3	47 165	–	2,6	2,8	Anderer Wohnsitz
6 178 092		1,1	11 657 429		1,2	1,9	Sonstige Gemeinden
4 408 069		1,2	8 388 971		1,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland
1 770 023		1,1	3 268 458		0,9	1,8	Anderer Wohnsitz
7 481 480		0,7	17 141 538	–	0,1	2,3	Insgesamt
5 576 200		0,7	13 497 118	–	0,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 905 280		1,0	3 644 420		0,6	1,9	Anderer Wohnsitz

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		Juli				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
								Anzahl
1	Mineral- und Moorbäder	6 668	—	5,0	350	349	—	3,3
2	Hotels	4 425	—	4,0	93	93	—	7,0
3	Hotels garnis	1 243	—	6,3	69	69	—	6,8
4	Gasthöfe	119		—	10	10		—
5	Pensionen	881	—	8,5	59	58	—	1,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	9	9		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	32	32		3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	3	3		—
10	Campingplätze	—		—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	61	61		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 233		1,9	166	165	—	1,2
2	Hotels	1 489		3,3	37	36	—	2,7
3	Hotels garnis	218		6,3	12	12		9,1
4	Gasthöfe	33	—	13,2	3	3	—	25,0
5	Pensionen	493	—	3,0	49	49	—	2,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	7	7		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	49	49		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	1	1		.
10	Campingplätze	—		—	2	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	4	4		—
12	Schulungsheime	—		—	1	1		.
1	Kneippkurorte	747	—	2,6	55	54	—	5,3
2	Hotels	437		2,3	14	14		—
3	Hotels garnis	107	—	18,9	10	10	—	9,1
4	Gasthöfe	53		6,0	3	3		—
5	Pensionen	150	—	5,1	11	11	—	8,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	—	—		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	5	4	—	20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	2	2		.
10	Campingplätze	—		—	3	3		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	5	5		—
12	Schulungsheime	—		—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 897	—	5,3	240	239	—	4,0
2	Hotels	2 158	—	4,6	70	69	—	8,0
3	Hotels garnis	280	—	5,1	19	19	—	9,5
4	Gasthöfe	233	—	12,4	23	23	—	11,5
5	Pensionen	226	—	4,2	24	24	—	7,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	10	10	—	16,7
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	34	34		3,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	12	12		—
10	Campingplätze	—		—	34	34		6,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		20,0
12	Schulungsheime	—		—	8	8		14,3

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2013						Januar bis Juli 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
28 628	–	1,4	57,2	29 015	98,7	53,3	1	
7 677	–	2,3	40,0	7 760	98,9	37,5	2	
1 972	–	6,8	35,7	2 003	98,5	31,9	3	
185		—	43,4	187	98,9	32,2	4	
1 324	–	6,3	32,1	1 430	92,6	27,2	5	
1 465		0,1	44,0	1 475	99,3	29,6	6	
—		—	—	—	—	—	7	
860		3,0	31,7	877	98,1	25,0	8	
414		4,3	49,6	414	100,0	40,8	9	
1 564		2,4	20,2	1 564	100,0	10,0	10	
12 602	–	0,3	82,8	12 740	98,9	80,1	11	
565	–	4,6	31,2	565	100,0	34,2	12	
8 582		2,0	39,7	8 735	98,2	38,4	1	
3 002		3,4	45,4	3 116	96,3	45,5	2	
384		7,3	23,3	384	100,0	27,0	3	
61	–	14,1	14,3	61	100,0	13,9	4	
998	–	1,6	28,1	1 004	99,4	28,4	5	
445		—	29,0	445	100,0	20,3	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 551		0,3	39,1	1 584	97,9	34,1	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
450		—	71,0	450	100,0	69,6	11	
.		.	.	.	.	.	12	
3 293	–	6,8	43,5	3 558	92,6	39,3	1	
810		2,7	38,8	842	96,2	31,6	2	
188	–	17,2	26,6	203	92,6	19,4	3	
96		—	31,3	96	100,0	28,0	4	
233	–	6,0	27,0	237	98,3	18,7	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
85	–	23,4	45,6	119	71,4	28,2	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
828		—	82,5	828	100,0	83,9	11	
.		.	.	.	.	.	12	
18 550		0,3	30,3	19 028	97,5	26,7	1	
3 982	–	5,2	41,9	4 121	96,6	34,2	2	
515	–	4,5	37,1	518	99,4	30,3	3	
459	–	11,0	25,5	470	97,7	19,6	4	
429	–	7,3	36,3	438	97,9	25,8	5	
747	–	12,8	43,6	749	99,7	40,1	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 165		2,1	30,6	1 171	99,5	16,0	8	
1 158		0,3	40,6	1 159	99,9	28,9	9	
7 264		4,9	15,9	7 568	96,0	7,0	10	
1 489		2,8	67,5	1 492	99,8	67,9	11	
1 342		7,3	13,2	1 342	100,0	36,3	12	



**Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		Juli			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat				
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012	Anzahl	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Erholungsorte	1 932	0,3	214	214	—	
2	Hotels	1 215	0,4	55	55	1,9	
3	Hotels garnis	141	110,4	8	8	33,3	
4	Gasthöfe	439	— 6,6	36	36	— 7,7	
5	Pensionen	137	— 23,5	14	14	— 12,5	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	17	17	6,3	
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	44	44	7,3	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	7	7	— 22,2	
10	Campingplätze	—	—	24	24	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—	—	
12	Schulungsheime	—	—	8	8	.	
1	Sonstige Gemeinden	68 261	1,3	2 536	2 513	0,6	
2	Hotels	43 658	0,6	743	738	— 0,8	
3	Hotels garnis	17 112	3,7	505	499	3,5	
4	Gasthöfe	5 150	— 1,5	437	431	— 1,4	
5	Pensionen	2 341	4,0	226	225	5,6	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	120	120	— 2,4	
7	Ferienzentren	—	—	6	6	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	199	196	0,5	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	108	107	— 0,9	
10	Campingplätze	—	—	152	151	0,7	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9	—	
12	Schulungsheime	—	—	31	31	.	
1	Insgesamt	82 738	0,5	3 561	3 534	— 0,4	
2	Hotels	53 382	0,1	1 012	1 005	— 1,9	
3	Hotels garnis	19 101	3,1	623	617	2,0	
4	Gasthöfe	6 027	— 2,3	512	506	— 2,5	
5	Pensionen	4 228	— 1,6	383	381	1,3	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	163	163	— 2,4	
7	Ferienzentren	—	—	8	8	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	363	359	1,4	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	133	132	— 2,2	
10	Campingplätze	—	—	220	219	1,4	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	85	85	1,2	
12	Schulungsheime	—	—	59	59	—	

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2013					Januar bis Juli 2013	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum		
Anzahl	%	%	Anzahl	%		
13 793	0,7	25,0	14 198	97,1	17,8	1
2 236	0,9	37,2	2 251	99,3	27,4	2
277	147,3	29,0	280	98,9	21,0	3
834	– 5,7	27,1	863	96,6	19,7	4
252	– 24,8	23,6	254	99,2	18,6	5
1 101	15,2	29,9	1 114	98,8	26,5	6
.	.	.	.	.	.	7
1 946	2,9	27,5	1 988	97,9	15,3	8
750	– 13,0	36,0	750	100,0	27,3	9
5 488	1,0	16,4	5 588	98,2	7,9	10
—	—	—	—	—	—	11
.	.	.	.	.	.	12
177 164	0,6	35,6	182 044	97,3	33,4	1
75 056	0,7	40,1	76 522	98,1	39,6	2
29 073	5,1	45,6	29 912	97,2	44,4	3
9 299	– 1,5	28,8	9 574	97,1	23,9	4
4 663	2,5	36,5	4 824	96,7	26,9	5
6 682	– 6,4	32,2	6 803	98,2	28,9	6
.	.	.	.	.	.	7
4 224	0,4	41,3	4 379	96,5	30,0	8
7 806	2,3	38,2	7 883	99,0	31,6	9
35 176	– 2,2	17,4	36 904	95,3	7,8	10
1 297	1,2	82,7	1 303	99,5	81,7	11
.	.	.	.	.	.	12
250 010	0,3	37,4	256 578	97,4	34,8	1
92 763	0,3	40,3	94 612	98,0	39,0	2
32 409	4,5	44,3	33 300	97,3	42,9	3
10 934	– 2,3	28,7	11 251	97,2	23,5	4
7 899	– 1,6	34,0	8 187	96,5	26,6	5
10 440	– 3,9	34,4	10 586	98,6	29,2	6
2 661	– 2,6	38,8	2 891	92,0	28,7	7
9 831	1,0	36,2	10 118	97,2	25,7	8
10 508	0,8	39,1	10 586	99,3	31,5	9
50 284	– 1,0	17,1	52 596	95,6	7,7	10
16 666	0,1	81,1	16 813	99,1	79,0	11
5 615	4,9	25,4	5 638	99,6	35,3	12

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Juli 2013				Januar bis Juli 2013
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	19	5,6	45,8	52,7
Frankfurt am Main, St.	197	195	3,2	61,6	64,4
Offenbach am Main, St.	19	19	—	47,1	51,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	33	33	6,5	51,8	60,3
Bergstraße	22	22	– 4,3	52,8	48,5
Darmstadt-Dieburg	24	24	– 7,7	39,8	42,0
Groß-Gerau	37	37	—	58,4	56,9
Hochtaunuskreis	29	29	—	46,0	49,4
Main-Kinzig-Kreis	34	34	– 5,6	42,1	42,5
Main-Taunus-Kreis	30	30	—	45,7	49,7
Odenwaldkreis	15	15	—	43,5	32,9
Offenbach	45	45	– 2,2	45,7	48,2
Rheingau-Taunus-Kreis	47	47	– 4,1	56,6	46,4
Wetteraukreis	15	15	7,1	48,3	49,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	566	564	0,4	54,9	57,1
Gießen	23	23	– 4,2	47,4	47,0
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—	60,9	59,6
Limburg-Weilburg	18	18	—	55,5	45,1
Marburg-Biedenkopf	13	13	– 13,3	62,1	56,4
Vogelsbergkreis	15	15	– 6,3	42,2	38,2
Reg.-Bez. G i e ß e n	82	82	– 4,7	53,7	49,4
Kassel, documenta-St.	32	32	3,2	43,6	52,2
Fulda	53	52	– 5,5	59,1	55,9
Hersfeld-Rotenburg	23	23	4,5	58,7	53,4
Kassel	16	16	6,7	50,6	51,0
Schwalm-Eder-Kreis	14	14	7,7	47,1	41,4
Waldeck-Frankenberg	56	55	– 9,8	54,8	50,4
Werra-Meißner-Kreis	14	14	—	51,7	42,1
Reg.-Bez. K a s s e l	208	206	– 2,4	52,9	51,6
Land H e s s e n	856	852	– 0,8	54,4	55,6